

# Richtig werben will gelernt sein

## Veranstaltungsreihe „Handwerk trifft Marketing“ findet Resonanz

**Gieboldehausen.** (hho). Als Erfolg werten die Volksbank Mitte und die Wirtschaftsförderung Region Göttingen (WRG) ihren gemeinsamen Informationsabend im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Handwerk trifft Marketing“ in Gieboldehausen. Über 80 Unternehmer aus dem Raum Gieboldehausen, Katlenburg-Lindau und Radolfshausen waren der Einladung in den Niedersachsenhof gefolgt.

Geboten wurden Informationen über die Bausteine des Marketings, die geeignet sind, den eigenen Unternehmensauftritt zu optimieren. Im Anschluss an Kurzvorträge informierten in einer Hausmesse Aussteller aus der Region über die Vielfalt der Marketing-Möglichkeiten.

„Mundpropaganda ist zwar die beste und preiswerteste Werbung, die es gibt. Man muss sie sich aber mühsam erarbeiten – und bis man soweit ist, ist es ein weiter Weg“, betonte WRG-Geschäftsführer Detlev Barth. Deshalb sei es gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten unverzichtbar, zusätzliche Werbemöglichkeiten zu suchen und auch einzusetzen. Klaus Heinemann von dh-consult führte in die theoretischen Grundlagen des Marketings ein, skizzierte Wege zu einer marktorientierten Unterneh-

menführung und wie es gelingen kann, Kunden durch den Einsatz der richtigen Marketing-Bausteine zu gewinnen und an das Unternehmen zu binden.

Spannende Fragen von der Findung des Unternehmensnamens bis zur Neugestaltung eines Unternehmenslogos beantwortete Peter Pawlowski von der P.O.S. Kresin Design GmbH. Außerdem beleuchtete er die Möglichkeiten von Agenturen und Verlagen, um Unternehmen dabei zu helfen, ein individuelles und unverwechselbares Gesicht zu kreieren und wie das Internet als Reklamemedium eingesetzt werden kann. Wie wichtig Pressarbeit ist, und was man tun muss, um in die Zeitung zu

kommen, zeigte Andreas Bosk von Bosk Consult – Strategische Kommunikation auf. Außerdem gab er wertvolle Tipps zu der Frage, was ein Handwerker oder Kleinunternehmer bei der Teilnahme an einer Messe berücksichtigen muss.

Die Agentur Goetext.de informierte über Möglichkeiten zur Fahrzeugbeschriftung, Bramburg Werbung zeigte Beispiele einer professionellen und finanzierbaren Messestandsgestaltung. Die Dino GmbH zeigte die ganze Bandbreite an Werbemitteln. Der Internetdienstleister „Marktplatz Südniedersachsen“ führte vor, wie man mit geringem Einsatz einen professionellen Einstieg in das Internet verwirklichen kann.



Im Gespräch: WRG-Geschäftsführer Detlev Barth (2. v. l.) und Unternehmer. EF